



AZ.: 015/7-2022

## K u n d m a c h u n g

Gemäß § 60 der Tiroler Gemeindeordnung werden nachstehende Beschlüsse des Gemeinderates vom 20.10.2022 veröffentlicht:

### Anwesend:

Bürgermeister Schafferer Herbert als Vorsitzender

### Gemeinderatsmitglieder:

Mag. Triendl Stefan, Flörl Isabella, Triendl Franz, Dipl. Päd. Gapp Claudia, Kirchebner Guntram, Ing. Fracaro Markus, Kiechl Andre, Kiechl Silvia, Eberl Armin, Erhart Sonja, Schafferer Philipp

Ersatz: Grumser Bianca für Weger Mario

Entschuldigt / nicht anwesend: Weger Mario

Unentschuldigt / nicht anwesend:

Schriftführer: Ing. Lanthaler Fabian

### Verlauf und Beschlüsse:

Der Bürgermeister eröffnet um 20:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister nimmt sodann die Angelobung von Grumser Bianca vor.

Gemäß § 28 Abs.1 TGO 2001 leistet Grumser Bianca das Amtsgelöbnis in die Hand des Bürgermeisters.

Die Gelöbnisformel lautet: „Ich gelobe, in Treue die Rechtsordnung der Republik Österreich zu befolgen, mein Amt uneigennützig und unparteiisch auszuüben und das Wohl der Gemeinde und ihrer Bewohner nach bestem Wissen und Können zu fördern.“

### Anträge zur Tagesordnung:

Auf Antrag von Kiechl Andre beschließt der Gemeinderat mit einem Stimmenverhältnis von 13 gegen 0 Stimmen den

**Tagesordnungspunkt 2)** „Beschluss über Zuschuss für das Freizeitticket Tirol für Rinner/-innen durch die Gemeinde Rinn“

in

„Beschluss über Zuschuss in Form von Wertgutscheinen der Gemeinde Rinn für das Freizeitticket Tirol für Rinner/-innen durch die Gemeinde Rinn“

abzuändern.

### **1) Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 15.09.2022**

Die Niederschrift der GR-Sitzung vom 15.09.2022 wurde allen Gemeinderäten per E-Mail zugestellt.

Der Bürgermeister erkundigt sich, ob es zu den Niederschriften Anmerkungen gibt. Da keine Wortmeldungen erfolgen, wird das genannte Protokoll mit 10 gegen 0 Stimmen bei 3 Stimmenthaltungen wegen nicht Anwesenheit genehmigt und unterfertigt.

### **2) Beschluss über Zuschuss in Form von Wertgutscheinen der Gemeinde Rinn für das Freizeitticket Tirol für Rinner/-innen durch die Gemeinde Rinn**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Rinn mit 6 gegen 7 Stimmen bei 0 Stimmenthaltung den Zuschuss für das Freizeitticket Tirol für Rinner/-innen nicht zu gewähren.

### **3) Beschluss über Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. .184 und 36/3**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Rinn mit 10 zu 0 Stimmen bei 3 Stimmenthaltungen wegen Befangenheit, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2022, LGBl. Nr. 101, den von DI Andreas Lotz ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 14.10.2022, Zahl bprln0322 Viertel, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

### **4) Beschluss einer Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage 2023 der Gemeinde Rinn**

Der Gemeinderat beschließt mit 13 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen die Erlassung folgende Verordnung über die Festsetzung der Waldumlage in der Gemeinde Rinn:

#### **Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Rinn vom 20.10.2022 über die Festsetzung einer Waldumlage**

Aufgrund des § 10 Abs. 1 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 80/2020, wird zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher verordnet:

##### **§ 1 Waldumlage, Umlagesatz**

Die Gemeinde Rinn erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag mit 100 v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 6. September 2022, Vbl. Tirol Nr. 59/2022, festgelegten Hektarsätze fest.

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Festsetzung einer Waldumlage der Gemeinde Rinn vom 19.12.2019 außer Kraft.

Für den Gemeinderat:

Der Bürgermeister  
Herbert Schafferer

### **5) Beschluss einer Verordnung über die Festsetzung der Höhe der Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabe 2023 der Gemeinde Rinn**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 13 gegen 0 Stimmen die Erlassung der og. Verordnung zu vertagen.

### **6) Beschluss über Jahresabschluss 2021 der Kommunalbetriebe Rinn GmbH und Zuschuss für Sportstätten 2023**

Die Daten des Jahresabschlusses der Kommunalbetriebe Rinn GmbH zum 31.12.2021 werden vom Bürgermeister erläutert. Das Jahresergebnis des Geschäftsjahres 2021 beträgt vor Steuern EUR -231.550,07 sodass sich der Jahresüberschuss nach Steuern auf EUR -233.300,07 beläuft. Durch Auflösung des Gewinnvortrages in Höhe von 183.695,27 aus dem Geschäftsjahr 2020 errechnet sich ein Bilanzgewinn von EUR -49.604,80.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Jahresabschluss der Kommunalbetriebe Rinn GmbH für das Geschäftsjahr 2021, verfasst von der Rauch Steuerberatung GmbH, 6150 Steinach, zur Kenntnis genommen wird.

Weiters beschließt der Gemeinderat auf Empfehlung der Steuerberatung mit 13 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen, der Kommunalbetriebe Rinn GmbH zur Deckung von Unkosten beim Betrieb der Sportanlagen für das Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von € 37.000,-- einzuräumen.

### **7) Beschluss über den Betrieb Kinderland Rinn Saison 2022/23 (Energiesparen)**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 13 gegen 0 Stimmen bei 0 Stimmenthaltungen den Betrieb des Kinderlandes Rinn mit eventuellen geringen Einschränkungen für die Saison 2022/23.

### **8) Bericht des Substanzverwalters der Agrargemeinschaft**

Schafferer Herbert berichtet den Gemeinderäten von der am 31.09.2022 stattgefundenen Zwischenprüfung der Kassa der Agrargemeinschaft.

Weiters berichtet Schafferer Herbert über die aktuell stattfindenden Holzschlägerungsarbeiten

### **9) Personalangelegenheiten**

Der Gemeinderat beschließt den Nachtrag zum Dienstvertrag für die Kinderkrippenassistentkraft Ribeiro Lopes Ana Gabriela sowie die Anstellung von Kreyer Sonja für die ausgeschriebene Stelle als Mitarbeiterin in der allgemeinen Verwaltung der Gemeinde Rinn.

Der Verlauf des Tagesordnungspunktes Personalangelegenheiten, die gestellten Anträge und das Abstimmungsergebnis werden gemäß § 46 Abs. 3 TGO 2001 in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

## 10) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Eberl Armin berichtet über die neu zu installierende Plane am Recyclinghof Tulfes. Da es zu einer erheblichen Belastung durch Zugluft kommt, soll dieser nunmehr mit einer durchlässigen Plane verhängt werden.

Eberl Armin berichtet weiters von der Verbandsversammlung des Haus St. Martin in Aldrans.

Triendl Stefan bedankt sich bei der Chronik sowie bei den zuständigen Ausschüssen und der KB-Rinn für die stattgefundenen Veranstaltungen (Feier zur Wappenverleihung und Veranstaltung zum Energiesparen)

Triendl Stefan berichtet dem Gemeinderat, dass Eltern von Kindergartenkindern an ihn bezüglich der Anmeldung für die Ferienbetreuung mit der Bitte um Erklärung des Anmeldeformulars herangetreten sind. Fälschlicherweise wurde die Ferienbetreuung als „für Berufstätige“ gekennzeichnet. Dies soll in Zukunft ausgebessert werden, da es nicht dem entsprechenden Gemeinderatsbeschluss entspricht.

Schafferer Philipp regt zu einer Diskussion zur Präsenz der Gemeinde in Sozialen Medien an. Dies wird im Ausschuss Vereine/Kultur/Soziales ausgearbeitet und anschließend dem Gemeinderat präsentiert.

Fracaro Markus erkundigt sich über den Stand der Situation der Wohnsiedlung „Im Moos“.

Kiechl Andre erkundigt sich über den Stand des Projektes Sozialer Wohnbau mit dem Tiroler Bodenfonds. Schafferer Herbert erklärt, dass die entsprechenden Vorarbeiten im Gange sind und die Grundstücke ehestmöglich an die Tiroler Bodenfonds zur weiteren Bearbeitung übergeben werden.

Kiechl Andre erkundigt sich weiters über die Zukunft des „Gasthof Post“. Schafferer Herbert erklärt, dass das Gebäude aktuell beim Land Tirol als Unterkunft für Flüchtlinge aus der Ukraine Krise gemeldet ist. Weiters hätte es Anfragen für eine Vermietung gegeben welche aber nicht Zustande gekommen sind. Andre Kiechl ergänzt, dass eventuell ein Abriss sinnvoll wäre.

Kirchbner Guntram berichtet dem Gemeinderat von der vom Land veranstalteten Schulung zum Überprüfungsausschuss und erklärt, dass es in Zukunft nur noch Schwerpunktsprüfungen geben solle.

Kiechl Andre erkundigt sich wegen einer heurigen öffentlichen Gemeindeversammlung. Schafferer Herbert erklärt, dass hierzu bereits ein Termin in Aussicht steht sofern die Möglichkeit besteht (Covid).

Flörl Isabella erkundigt sich ob die Flutlichtanlage während des Baus des neuen Sportplatzgebäudes in Betrieb bleiben wird. Schafferer Herbert erklärt, dass man sich hierzu eine Lösung überlegen wird.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Bürgermeister um 22:55 Uhr die öffentliche Sitzung.



Der Bürgermeister  
Herbert Schafferer

angeschlagen am: 21.10.2022  
abzunehmen am: 07.11.2022